



Vier Jahre lang am höchsten



ERÖFFNUNG Er ist 126 Meter hoch und damit das höchste Gebäude der Schweiz: der Prime Tower in Zürich-West. Nach mehr als drei Jahren Bauzeit ist der Turm gestern eröffnet worden.

Freie Plätze hat das höchste Gebäude der Schweiz nur noch im Restaurant anzubieten: Die Nutzfläche des gestern eröffneten Prime Tower in Zürich ist bereits bis auf den letzten Quadratmeter vermietet. «Unsere Mieten sind günstiger als an der Bahnhofstrasse», sagte Markus Graf, CEO der Bauherrin Swiss Prime Site AG (SPS), gestern vor den Medien im Turm. Das Gebäude sei eines der schönsten in ganz Zürich und solle «ein neues Wahrzeichen» werden.

Das Hochhaus stärke die Identität der Stadt Zürich und gebe dem Quartier Zürich-West ein unverwechselbares Gesicht, ergänzte die Zürcher Stadtpräsidentin Corine Mauch (SP). Das ehemalige Industrieviertel habe sich enorm gewandelt und verändere sich mit einer neuen Tramlinie und anderen Neubauten noch weiter.

Restaurant ist für alle offen

Der Prime Tower sei «kein Prunkbau», sagte SPS-Investitionschef Peter Lehmann. Vielmehr sei der grüne Turm ein «energetisches Vorzeigeobjekt». Der Bau wurde nach den Plänen der bekannten Zürcher Architekten Annette Gigon und Mike Guyer erstellt. Er zählt 36 Stockwerke, zuoberst liegen Technik- und Infrastrukturräume. Darunter gibt es gegen 2000 Arbeitsplätze. Sie verteilen sich auf eine Fläche

Energetisches Vorzeigeobjekt statt Prunkbau: Zürichs Prime Tower ist das höchste Gebäude in der Schweiz.

Bilder Keystone



von rund 40 000 Quadratmetern. Im Turm arbeiten unter anderem Angestellte von Wirtschaftsprüfungsfirmen, Anwaltskanzleien und Finanzdienstleistern.

Neben den Mietern hat auch die Öffentlichkeit die Möglichkeit, aus dem Hochhaus über Zürich zu blicken. Denn im 35. Stock eröffnet am 12. Dezember der Gastronomiebereich «Clouds». Dazu gehören ein Edel-Restaurant, eine Bistro-Bar und eine Lounge. Die Räume sind abtrennbar und können auch für Privatanlässe gemietet werden.

Das Restaurant serviert katalanisch-apulische Gerichte. Wer dort speist, kann den Zugang zu einer Aussenplattform reservieren. Diese sollte ursprünglich frei zugänglich sein. Aus Sicherheitsgründen sei dies nachträglich dann aber nicht erlaubt worden, sagte Graf.

Nur Roche-Turm wird höher

Der Prime Tower liegt in Zürich-West auf dem Maag-Areal. Dort stehen auch das Geschäftshaus Platform sowie die Nebenhäuser Cubus und Diagonal. Insgesamt investierte die SPS 380 Millionen Franken für die Gebäude. Sie sollen jährliche Mieteinnahmen von über 29 Millionen Franken generieren. Für die nächsten vier Jahre ist der Prime Tower das höchste Gebäude der Schweiz. Voraussichtlich 2015 wird in Basel der Roche-Turm eingeweiht. Dieser soll den Prime Tower um fast 50 Meter überragen. Baubeginn für das Bürogebäude ist wahrscheinlich nächstes Jahr. *sda*



Über den Wolken der Stadt dinieren: das Restaurant Clouds.



2000 Arbeitsplätze auf 40 000 Quadratmetern verteilt auf 36 Etagen.